

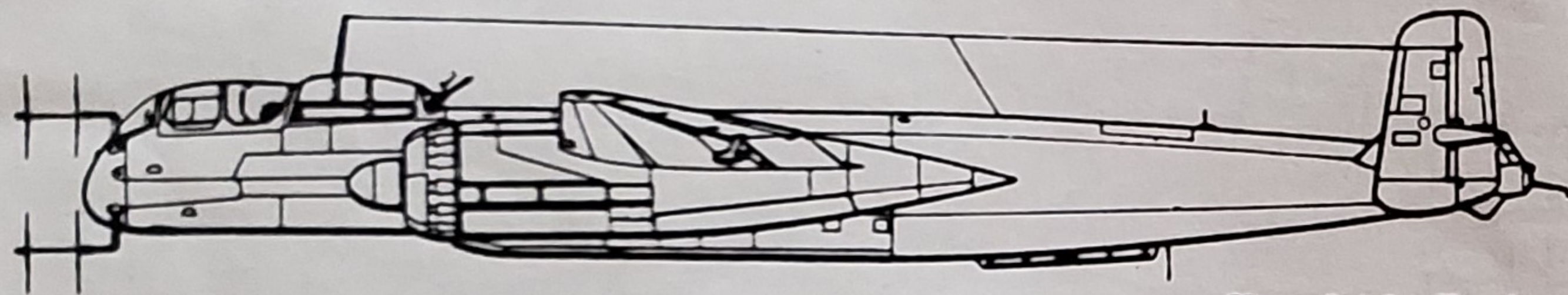
Bauanleitung für He 219 B-1

Zu Stufe 1 der Revell-Bauanleitung :

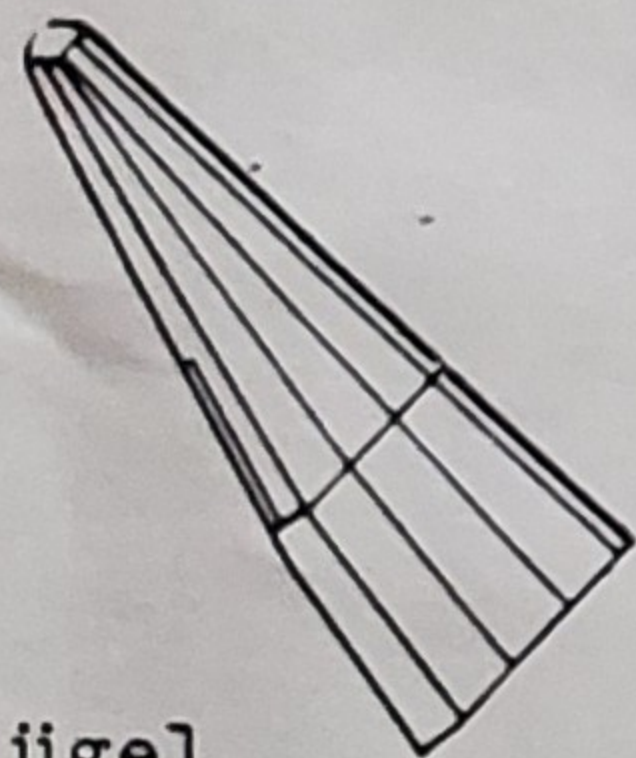
Revell-Kabinendach hinter der letzten Strebe abtrennen. Neues Kanzelstück ankleben. Kabine in den Rumpf einpassen.

Zu Stufe 3 der Revell-Bauanleitung :

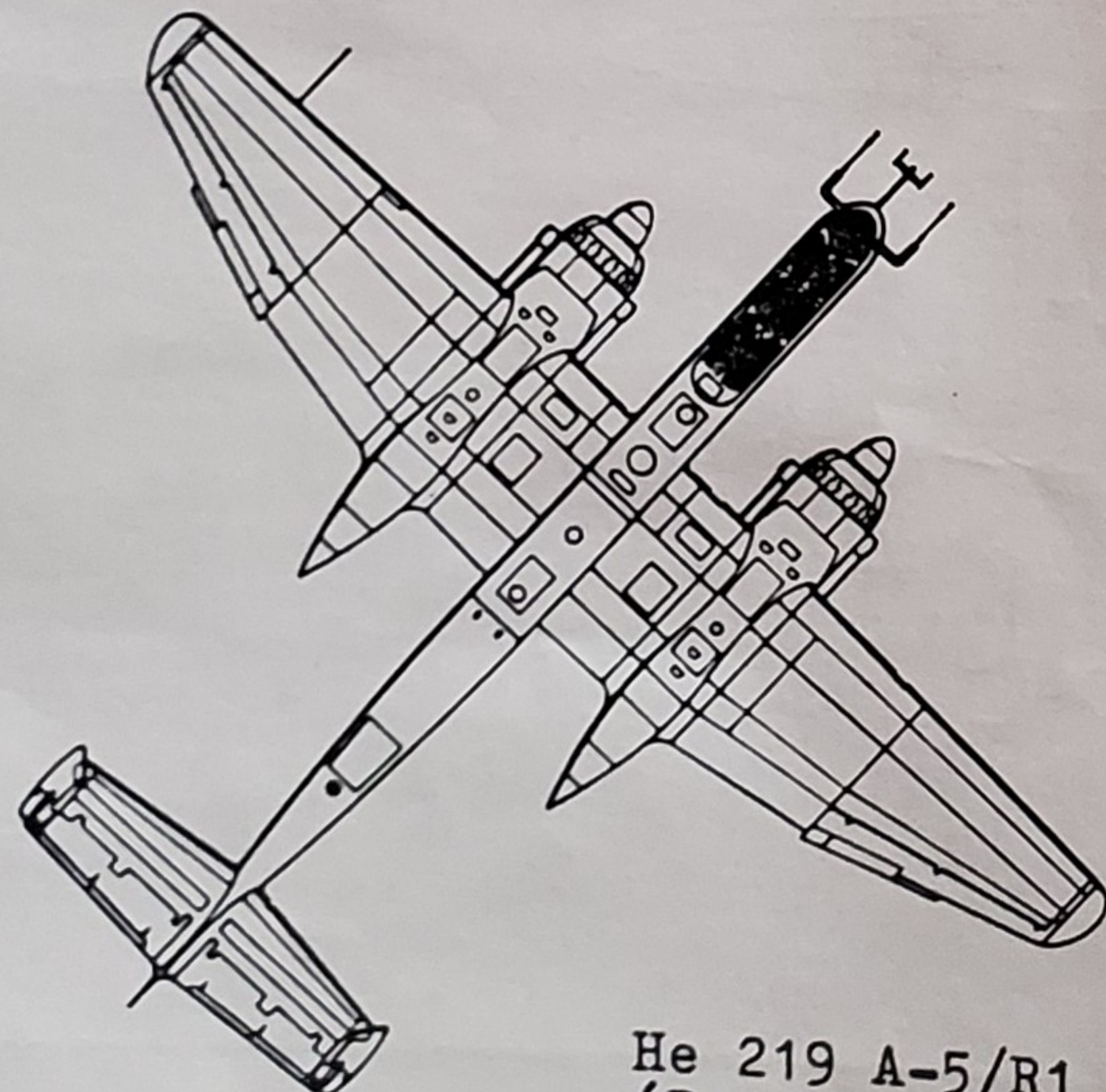
Die längeren Außenflügel der B-1 Version ausschneiden, abschleifen und zusammenkleben. Fertiges Flügelstück an den Modell anbringen. Restlicher Zusammenbau nach Revell-Anleitung.



He 219 B-1



B-Flügel



He 219 A-5/R1
(Revell-Modell)

Umbausatz

Heinkel He 219 A-5/R4

Heinkel He 219 B-1

Basis-Kit Revell-Nr. H-112

Maßstab 1:72

AM-003

airmodel
FRANK-MODELLBAU

Heinkel He 219 A-5/R4

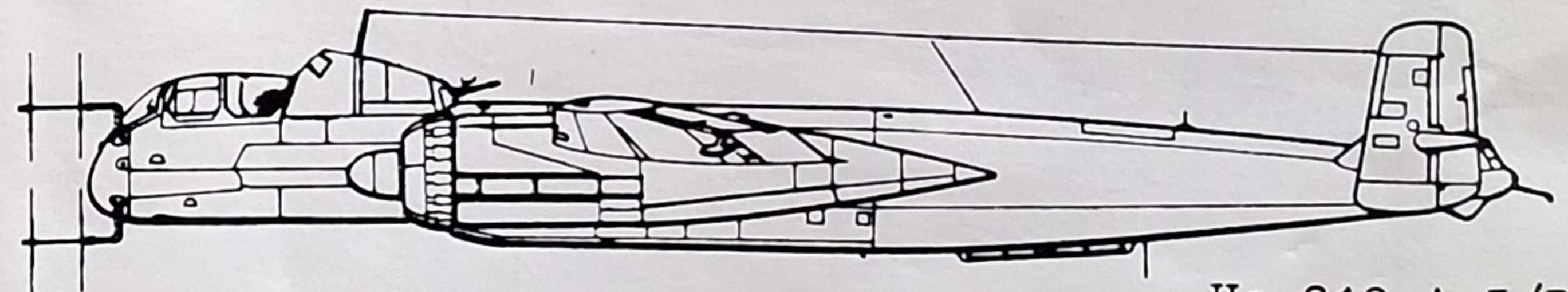
Zur Abwehr der steigenden Zahl Mosquito-Nachtjäger, wurde auf besonderen Wunsch der Truppe, die Kanzel zur Unterbringung eines Funker/Schützen verlängert. Dieser konnte im Notfall ein handbedientes MG 131 nach hinten einsetzen. Es wurde nur eine kleine Serie dieser Dreisitzer gebaut.

V/max. : 615 km/h, Gipfelhöhe 9400m, Reichweite 2850km
Bewaffnung : 4 MG 151/20, 2 MK 108, 1 MG 131

Bauanleitung.

Zu Stufe 1 der Revell-Bauanleitung :

Revell-Kabinendach hinter der letzten Strebe abtrennen. Neues Kanzelstück ankleben. Kabine in den Rumpf einpassen. Modell nach Revell-Bauanleitung fertigstellen.



He 219 A-5/R4

Heinkel He 219 B-1

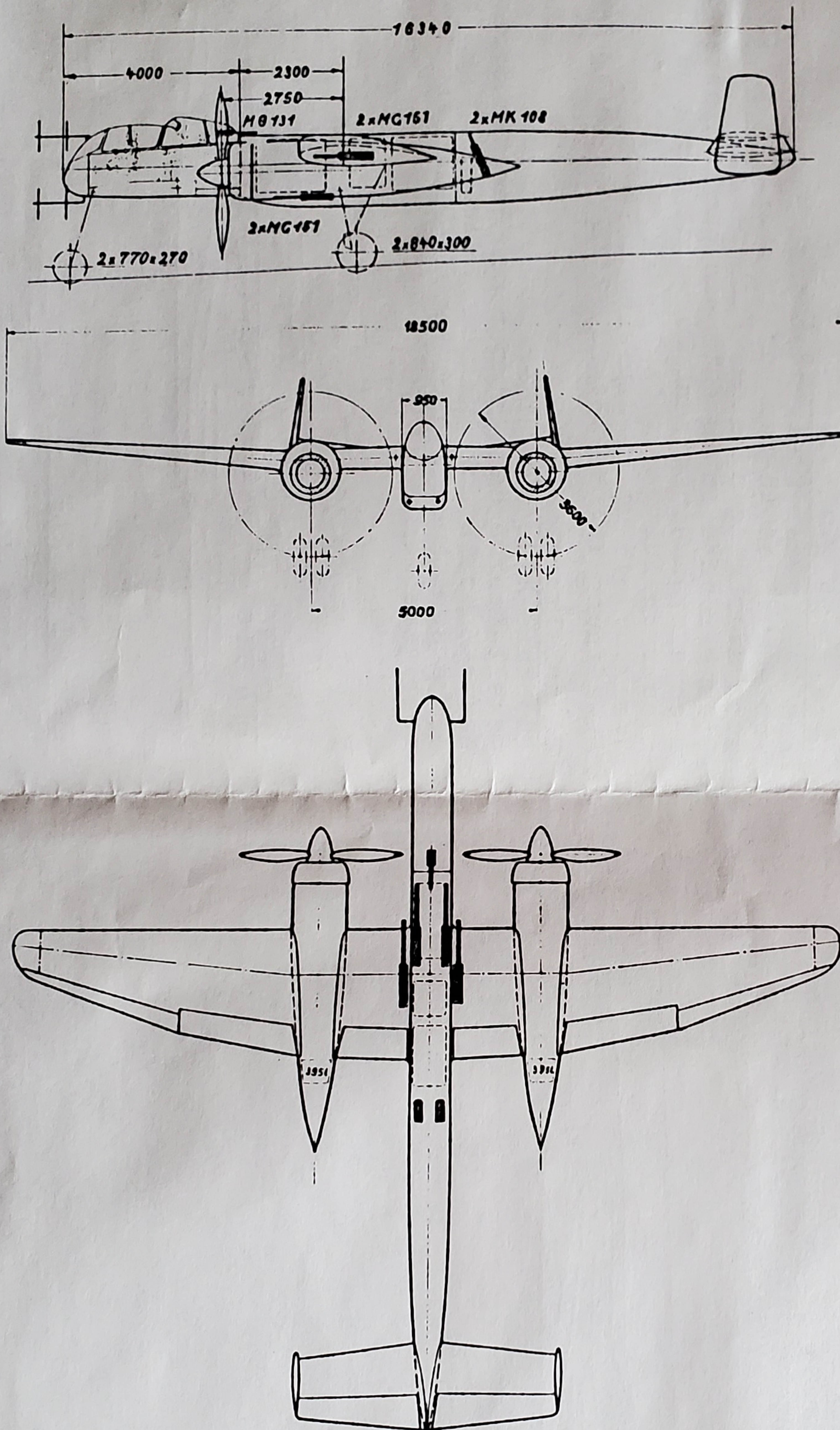
Um sich der immer höher fliegenden, verbesserten Mosquitos erwehren zu können, wurde der Höhennachtjäger He 219 B entwickelt. Er erhielt eine aerodynamisch verbesserte 3-Mann-Kanzel. Die Spannweite wurde auf 22,06m erhöht. Eine Maschine wurde gebaut, die aber schon nach der zweiten Landung zu Bruch ging. Die Version B-2 kam in geringen Stückzahlen als Mosquito-Jäger zum Einsatz.

V/max. : 655 km/h, Gipfelhöhe 12 700m, Reichw. 2850 km
Bewaffnung: 2 MG 151/20, 4 MK 108, 1 MG 131.



3-Mann-Jäger

He 219 A-5



Weiterentwicklung für die neuen taktischen Bedingungen, 3 Mann hintereinander – Zusatzkraftstoff in Gondelenden geschützt – große Volldruckhöhe durch DB 603 E.

- 7 -

M = 1:150

Fläche 44,5 m²
Spannweite 18,5 m

DB 603 E

WIEN-SCHWECHAT
den 15. V. 1944